AR 1893 1/1 GUETERMANN, Erika

547/3

Correspondence, translations, bibliography - 1928- 1938, 1966-1967

1126 (loc B36/8)

Gustermann, Erika AR-A.566

1. Rezensionen Theater, Filme, Vortraege. 1893
   Buecher 1920/21, 1926 Ztg.Ausschn, aufgezogen
   67p
2. wie 1 1927 Konvolut Ztg.Ausschn 32p
3. Brief von Hans Leip an Erika Gustermann n.p.
   6.12.1928 Handschr 1p
   Dankt fuer Besprechung
4. Brief C.V.Ztg. 4.1.1938 Masch.Schr 1p

5.,6. 2 Briefe Juedischer Kulturbund Hamburg
   8.12.1927 u 2.5.1938 Masch.Schr je 1p

1.Name 2.Gemeinde Hamburg 3.Beruf
Schriftstellerin 4.Sachs,N[illegible]elly

<u>2.Karte</u>

2.Karte Guetermann, Erika AR-A.566

7. "Else Lasker-Schueler, Hebraeische Balla- 1893
den" Englische Uebersetzung von Erika
Guetermann New York n.d. Masch.Schr 8p

8. List of Publications New York 1964
typewr 1p

9. Brief von Kaete Hamburger Stuttgart 10.4.1966
Photokopie v Masch.Schr 2p. Ueber "Maschine und
Magnolia".

10.-15. Buchbesprechungen von "Maschine und Magnolia"
Photokopien von Ztg.Ausschn

10. Junge Stimme Stuttgart 25.6.1966 1p
11. Der Bund Bern No.332 26.8.1966 1p
12. American-German Review Aug/Sept.1966 1p 3.Karte

3.Karte Guetermann, Erika AR-A.566 1893

13. Huelsmanns, Dieter, Allgemeine No.XXI Duesseldorf 2.12.1966 lp

14. C.W.-M.,Isr. Wochenbl f d Schweiz Zuerich 23.12.1966 lp

15. H.Z., Zeitschr f d Geschichte der Juden Tel Aviv Jg.1966 No.4 lp

16. Postkarte von Nelly Sachs Stockholm 4.3.1967 Photokpie v Handschr lp Ueber Erika G.'s Buch

17. Rundfunkvortrag ueber Erika G. Berlin 13.2.1967 Photokopie v Masch.Schr 4p

8.IX.28.

Frau [illegible] Gütermann,
Hamburger Echo

Sehr verehrte gnädige Frau
und Kollegin,
Mit gerührter Freude ~~[illegible]~~ las ich erst
heute Ihre Besprechung meiner
Abendvorlesung im Buchhändler-
Verein. Haben Sie aufrichtigen
Dank! Ich finde, ganz abgesehen
daß Sie so gut mit mir verfahren,
wirklich bewundernswürdig wahrhaftig!
Ihre Art und Weise zu schreiben
ganz vortrefflich und weit über d.
üblichen Hamburger Ebene
hervorragend!
Ich beglückwünsche das „Echo" zu
Ihrer Mitarbeit
und bin
mit verbindlichen Grüßen
Ihr sehr ergebener

Hans Leip

Hans Leip

JÜDISCHER KULTURBUND HAMBURG E. V.
MITGLIED DES REICHSVERBANDES DER JÜDISCHEN KULTURBÜNDE IN DEUTSCHLAND

HAMBURG 11 · BÖRSENBRÜCKE 8, I
TELEFON: 31 32 10
BÜROZEIT: MONTAG BIS FREITAG 9-16 UHR
POSTSCHECK-KONTO: HAMBURG 44067
BANK-KONTO: M. M. WARBURG & CO.



Frau
Erika Gütermann,

H a m b u r g
Parkallee 19

IHRE ZEICHEN | IHRE NACHRICHT | UNSER ZEICHEN Dr.G./E. | TAG 8.Dezember 1937

Sehr geehrte Frau Gütermann,

ich bestätige dankend den Empfang Ihres Briefes vom 6.Dezember nebst zwei Anlagen.

Uns gefallen Ihre beiden Arbeiten sehr, und wir haben sie bereits hin ereicht; wir gedenken sie in dem nächsten Heft abzudrucken.

Mit vorzüglicher Hochachtung
JÜDISCHER KULTURBUND HAMBURG e.V.
[illegible]

JÜDISCHER KULTURBUND HAMBURG E. V.
MITGLIED DES REICHSVERBANDES DER JÜDISCHEN KULTURBÜNDE IN DEUTSCHLAND

HAMBURG 13 · HARTUNGSTRASSE 9-11
TELEFON: SAMMELNUMMER 44 54 48
BÜROZEIT: MONTAG BIS FREITAG 9-16 UHR
POSTSCHECK-KONTO: HAMBURG 44067
BANK-KONTO: M. M. WARBURG & CO.



Dr.B./E. 2.Mai 1938

Frau
Erika Gütermann,

Hamburg 13
Parkallee 19

Sehr geehrte Frau Gütermann,

es ist mir ein aufrichtiges Bedürfnis, Ihnen für Ihre Besprechung von "Fahrt ins Grenzenlose", die so eingehendes Verständnis für das Problem und die Struktur des Stückes bezeugte, meinen verbindlichsten Dank zu sagen.

Mit hochachtungsvollen Grüssen
JÜDISCHER KULTURBUND HAMBURG e.V.

Dr. Bergmann



SCHRIFTLEITUNG
BERLIN W 15 / EMSER STR. 42
FERNSPRECHER: 92 81 41 — 92 81 45

Frau
Erika Gütermann
Hamburg
Parkallee 19,II

IHR ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSER ZEICHEN	TAG
	28.v.M.	Ll/W	4.1.1938

BETR.: Kulturarbeit.

Sehr geehrte Frau Gütermann!

Wir danken für den uns übersandten Bericht über das "Blaue Magazin".

Wir haben uns entschlossen, Sie von jetzt ab mit der regelmässigen Berichterstattung über Schauspiel-, Kleinkunst und ähnliche Veranstaltungen im jüdischen Leben Hamburgs zu beauftragen. Die Herren Herbert Goldstein und Dr. Ludwig Freudenthal sind entsprechend verständigt.

In vorzüglicher Hochachtung

C.V.-Zeitung

P.S. Zu der Eröffnung des Gemeinschaftshauses und der damit verbundenen Erstaufführung von "Romeo und Julia" im Hamburger Kulturbund entsendet die Chefredaktion, die zu dieser Veranstaltung persönlich eingeladen war, unseren ständigen Berliner Theaterberichterstatter, Herrn Dr. Hugo Lachmanski.

Suttgart,d. 10.4.66
Hegelstr.51(1009)

Liebe Erika,

"Maschine und Magnolia" ist schon seit einiger Zeit bei mir. Mein sehr aufrichtiger Glückwunsch ist längst fällig,ich weiß-aber ich wollte mich erstdamit ganz vertraut machen,ehe ich schrieb.Und da ich nach Smesterschluß noch durch verschiedene Reisen -eine sogar nach Lbeck u.Hamburg - unterbrochen war, einen Aufsatz über Achim v.Arnim für die "Zeit" schreiben mußte, dies alles neben der intensiven Arbeit an meiner Sommersemester-vorlesung usw., fand ich noch nicht Zeit und Ruhe zum Schreiben. Aber gelesen habe ich schon oft,auch meheren Leuten vorgelesen, zusammen mit Frau "Venus"(Winkler) gelesen -und,wie gesagt und jetzt wiederholt: mein Glückwunsch zu diesem Debut einer jungen Lyrikerin(wenn auch von 70 Jahren) ist kommt aus voller Bejahung dieser Lyrik,die ich,um es allgemein mit einem etwas banalen Wort zu sagen, bezaubernd und zugleich ganz und gar originell finde. -Außerordentlih gut ist zunächst die Einteilung in Americana und Aussagen anderer Landschaft. Dieser zweite Sammel-titel mit Landschaft und dem auf Americana rückbezüglichen "anderer" umreißt das gesamte Wesen des Landes. Ich möchte glauben, daß die Resonanz auf diesen Gedichtband sozusagen der eines Aufatmens sein wird ,darüber daß einer es heutzutage lyrisch wagt, aus der technischen Welt auszubrechen , "zurück zur Natur" -und dennoch nicht zurück zu einer epigonalen Naturlyrik ,sondern in der Sprache eines modernen lyrischen Bewußtseins,das z.B. Alltägliches, der heutigen Welt Zugehöriges ohne Umschweife mit dem direkten alltäglichen Wort dafür in das lyrische Gebilde integriert(wobei auch oft Humor sich einschleicht). Es gehört wohl zu dieser unmittelbaren Nähe zu Blume,Blatt ,Baum und Gras daß auch Nähe,und zwar liebende erbarmende Nähe zum Menschen in den Gedichten gestaltet ist,zur Tessiner Bäuerin mit den Pflaumen,zu David King,und ,großartig, Harald dem Busboy.(Darin ist fast Brechtisches). Bezaubernd,noch einmal,ist "Der rote Ballon",ist"Erntetanz in Taormina",aber das Schönste und vielleicht größte ist"Bäume in Israel", und Dein schwerstes wohl auch(es bewegt mich tief). Und dann auch das letzte:Still meinen Durst.",das in diesem Band auch das letzte sein mußte,wenn auch nicht in Deiner Produktion,die wohl schon einen neuen Band vorbereitet. Welch einen Reichtum an Motiven und dichterischen Formen enthält der kleine Band! Und fast in jedem Gedicht steigt

es auf aus einer kleinen lischen Gegebenheit in einen kosmischen Bezirk oder Zusammeang. Überrascht war ich von den biblischen Gedichten"Brennend Dorn " und das Seelengedicht "Jenseits des Schweigens" miter alttestamentlichen Gottesvorstellung,wenn auch nicht dire biblisch. Das ist auch bezaubernd.

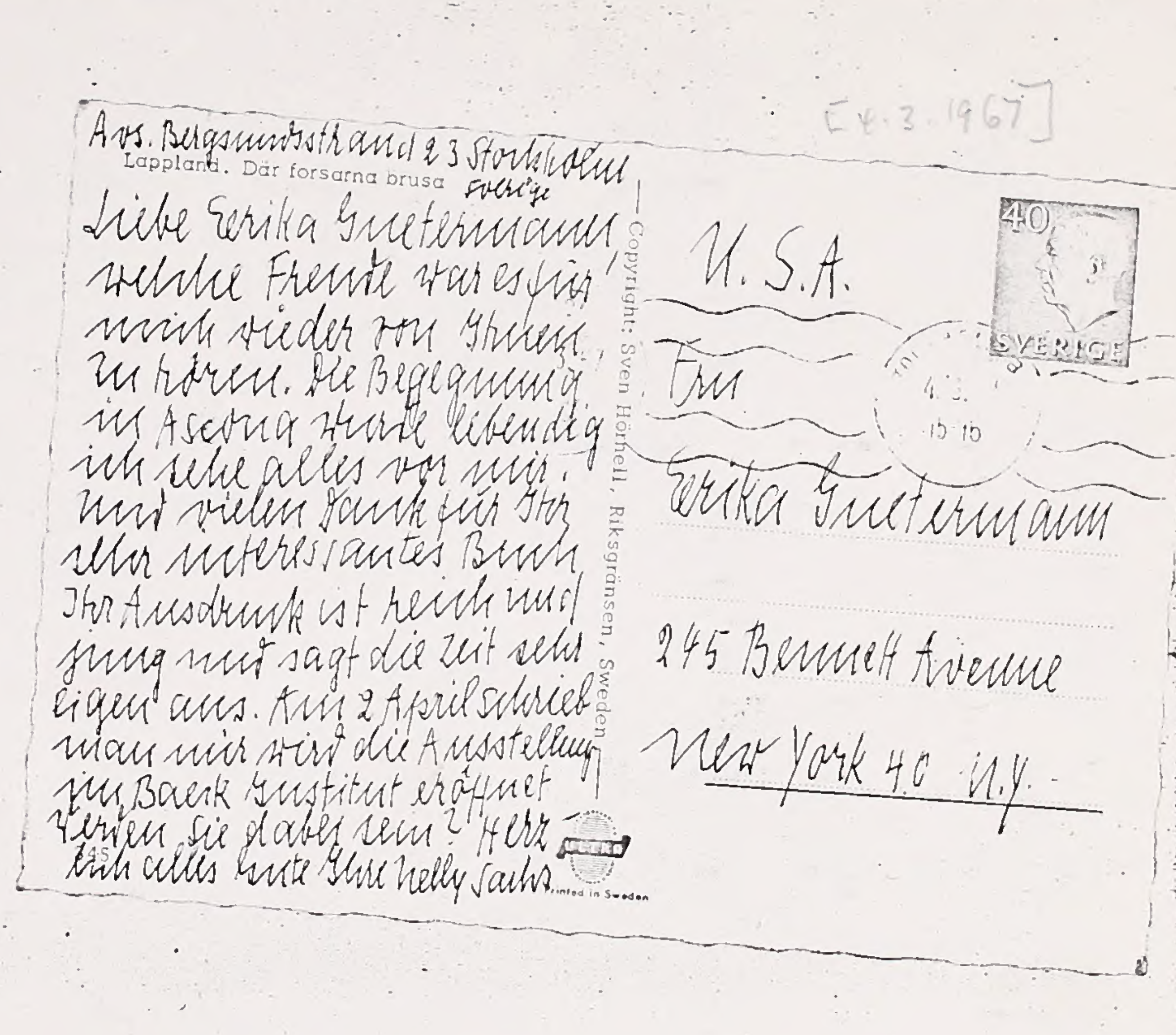
Ich habe Frau Belke noch rnicht gesprochen.Sie war in Urlaub, als ich neulich anrief.Jet,nach Ostern,werde ich sie wieder anrufen,inzwischen war icin Baden-Baden. - Übrigens: über das konsequente Vermeideneglicher Interpunktion,das,wie ich wohl weiß,Brauch in der mernen Lyrik ist,muß ich bei allem Respekt vor den Dichtern mer ein wenig lächeln. Das ist ein bißchen Manier.Denn man m ,wenigstens Kommata, selbst setzen beim Lesen,um die Verse rhtig zu lesen. Warum können sie nicht gleich gesetzt werden? Icl vermute,weil es das Satzbild stört. (Dernier cri ist ja denn ach der"visuelle Text";Gedicht darf man da garnicht mehr sage. Aber Deine sind Gedichte,und da kann ruhig mal ein Komma sehen.

Ich bin sicher,liebe Erika, daß Du viel beglückende Resonanz erfahren wirst.Man wird af Dich aufmerksam werden. -Zum Schluß habe noch vielmals Dank für Deinen Neujahrsbrief:auch schlimm, daß der erst jetzt erfolg.

Herzlichst

Deine

Käte Hamburger


[4.3.1967]

Avs. Bergsundsstrand 23 Stockholm
Sverige

Lappland. Där forsarna brusa

Liebe Erika Guetermann,
welche Freude war es für
mich wieder von Ihnen
zu hören. Die Begegnung
in Ascona wurde lebendig
ich sehe alles vor mir.
Und vielen Dank für Ihr
sehr interessantes Buch
Ihr Ausdruck ist reich und
jung und sagt die Zeit sehr
eigen aus. Am 2 April schrieb
man mir wird die Ausstellung
im Baeck Institut eröffnet
werden Sie dabei sein? Herz-
lich alles Gute Ihre Nelly Sachs.

Copyright: Sven Hörnell, Riksgränsen, Sweden

Printed in Sweden

U.S.A.

Fru

Erika Guetermann

245 Bennett Avenue

New York 40 N.Y.

40 SVERIGE

4.3. 15-15

Erika Guetermann
245 Bennett Avenue
New York 40, N. Y.

E L S E L A S K E R - S C H U E L E R

H E B R A E I S C H E
B A L L A D E N

Englische Uebertragung
von Erika Guetermann

Versoehnung
Mein Volk
Boas
Esther
Jacob und Esau

Else Lasker Schueler: Hebraeische Balladen
Englische Uebertragung von Erika Guetermann

V E R S O E H N U N G

R E C O N C I L A T I O N

There is a great star to fall onto my lap...
Let us stay awake to-night,

Pray in the voices out of which
Harp-strings are cut.

Let us reconcile to-night-
So much God is abound.

Children be our hearts,
They want to rest in their sweet weariness.

Our lips want to kiss,
Why are you afraid?

My heart, is it not bounded by yours-
When we caress, we are not to die.

There is a great star to fall onto my lap to-night.

ELSE LASKER-SCHUELER: HEBRAEISCHE BALLADEN
Englische Uebertragung von Erika Guetermann

M E I N V O L K

M Y P E O P L E

Rock, growing brittle
Wherefrom I spring
Wherefrom my songs of God I sing...
Wayward I plunge
Purling all alone
Far out, within my inmost me
Over wailing-stones
Into the sea.

Ebbed so away
From my blood's fermenting must.
Yet more and evermore that
Re-echoing
Within me
When struck with awe
Eastward
That brittle rock-bone frame,
My people
Cries out to God.

Else Lasker Schueler: Hebraeische Balladen
Englische Uebertragung von Erika Guetermann

B O A S

B O A S

Ruth searches everywhere
For golden corn-flowers
Along by the bread-keepers cabins-

Brings to bear sweet storm
And glittering tricks
Upon Boas heart;

That surges up high
In its corn-gardens
Out to her that strange reaper

ELse Lasker-Schueler: Hebraeische Balladen
English Translation by Erika Guetermann

E s t h e r

E s t h e r

Esther is lank like in the fields a palm,
Of her lips are fragrant the stalks of wheat
And the holy days falling in Juda.

At night her heart is nestling on a psalm,
The idols listen down the halls.

The king lights up with a smile on her approach-
For everywhere looks God on Esther.

The young Jews sing poems to their sister
Which they inscribe on pillars in her ante-room

Else Lasker-Schueler: Hebraeische Balladen
Englische Uebertragung von Erika Guetermann

J A C O B A N D E S A U

Rebecca's handmaid is of heavenly abode,
Of roses wears that she-angel a gown,
And on her brow a star all white.

And ever she looks up toward the light,
And tender with her hands she gleans
From golden lentils golden meals.

Jacob and Esau thrive on her strange glee
And would not argue about the sweets
She breaks for them upon her knees for meat.

His heritage and hunt, and all he's had,
The brother leaves it to the younger one
For only the attendance of this maid;
Around his shoulders wild he throws the thicket.

Else Lasker Schueler: Hebraeische Balladen
English Translation by erika Guetermann

S a u l

S A U L (I)

Over Juda the great Melech wakes aloof.
A he-camel, all rock, carries the roof.
The cats sneak by the cracking beam.

Into her grave the night sinks without moon,
Saul's waxing eye it waned into a swoon.
The wailing wenches start and scream.

And at his gates storm the Hethites.
-Yet he strikes death, the first intruder, cold-
And with fivehundredthousand men he swings his maul

S A U L (2)

Over Juda the great Melech wakes aloof.
A he-camel, all rock, carries its roof.
The cats sneak by the cracking pillars, prowling

Into her grave the night sinks without moon.
Saul's waxing eye it waned into a swoon.
The wailing wenches start up howling.

And at his gates storm the Hethites-
-He strikes at death, the first intruder's jowl-
And with fivehundredthousand men he swings his maul.

Erika Guetermann
245 Bennett Avenue
New York 40, N. Y.

Else Lasker -Schueler im Gespraech mit Dr. (Leo) Baeck

Aus

"D A S H E B R A E R L A N D"

von Else Lasker-Schueler

------------ Das letzte Geheimnis solle man nicht erzaehlen, sagte der Grosspriester der Juden in Berlin, Dr. Baeck. Er zweifelte nicht an der Wahrheit meiner Gesichte. Ich musste dem schlichten, grossen Rabbuni immer wieder sagen, wie David ausgesehen , wie er gekleidet gewesen. Und ich glaube mich nicht zu versuendigen, "das letzte Geheimnis" diesem mir frommen Buche zu verraten, mein himmlisches Gesicht dieser Dichtung einzuverleiben. Beselige ich auch nur- ein paar Menschen, ja nur einen einzigen mit der Kunde der Engel. Ich sah, entrueckt dieser Welt, nahe am heiligen Huegel meines teuren Kindes- die Engel. So wahr mir Gott helfe! Amen! '

Aus dem dann folgendem Gedicht : M e i n K i n d

I saw even the Angels weeping
In wind and and raining snow

Floating -
In a celestial air

Ich sah auch die Engel im Weinen
Im Wind und Schneeregen,

Sie schwebten-
In einer himmlischen Luft

Archives   Name: E r i k a G u e t e r m a n n

L I S T O F P U B L I C A T I O N S : TRANSLATIONS

A volume of contemporary American verse:

"MIT AUGEN AN UNSEREM HINTERKOPF"- Tschudy Publishers, St. Gallen, Switzerland, 1961; German Translation by Erika Guetermann from "With Eyes At The Back Of Our Heads"- Poems by Denise Levertov, New Directions, New York, N.Y.

A volume of contemporary American verse:

"EIN CONEY ISLAND DES INNEREN KARUSSELLS"- Limes Publishers, Wiesbaden, Germany, 1962; German Translation by Erika Guetermann from "A Coney Island Of The Mind"- Poems by Lawrence Ferlinghetti, New Directions, New York,N.Y.

DOCUMENTA POETICA, II, -Kinder Publishers, Muenchen, Germany, 1963; Anthology of Anglo-American Poetry inclusive seventeen American Poems contributed in German translation by Erika Guetermann.

HORTULUS, Periodical for New Writing, St. Gallen, Switzerland, Tschudy Publishers: No 43 (1959); No 51 (1960); German Translations of American verse by Erika Guetermann.

"Hemingway-A Portrait"- Limes Publishers, Wiesbaden, Germany, 1963 ; German Translation by Erika Guetermann from "Hemingsway-A Portrait", Essay by Lillian Ross, Simon & Schuster, New York City.

New York Weekly: AUFBAU: On repeated occassionstranslations of poetry by Dorothy Parker; Denise Levertov; and Robert Frost; by the latter his poem he recited on the Inauguration-Day of President Kennedy: "The Gift Outright", German translation (Die Unbedingte Gabe) by Erika Guetermann.

L I S T O F P U B L I C A T I O N S: POETRY BY ERIKA GUETERMANN

"LYRIC IN UNSERER ZEIT 1963/1964" - (Poetry In Our Time 1963/1964") Anthology of Contemporary Poetry, Bechtle Publishers, Muenchen/Esslingen, Germany.

DOCUMENTA POETICA, I, - Anthology of German Poetry, Kindler Publishers, Muenchen, Germany, 1963

HORTULUS, Periodical for New Writing, Tschudy Publishers, St. Gallen, Switzerland: No 41 (1959); No 45 (1960); No 53 (1962.)

AUFBAU: New York Weekly, Manfred George Editor in Chief: repeated contributions of poetry 1958 -1964.

DAS NEUE HAMBURG- Annual Periodical, Erich Lueth, Director, Hamburg Senat Press Department.

Above list represents exclusively my publications of the last six years, from 1958-1964.- No publications of my earlier journalistic career, as less relevant to my proposed project, are mentioned.

Erika Guetermann
245 Bennett Avenue
New York 40, N. Y.